

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 43.

Freitag den 21. Februar 1873.

(81—3)

Concurs - Kundmachung.

Die Lehrerstellen an den Volksschulen zu Adelsberg, Brem und Sturja mit je 300 fl. Gehalt sind zu besetzen. Gesuche sind

bis 15. März l. J.

beim Bezirksschulrathe in Adelsberg einzubringen.
Adelsberg, am 14. Februar 1873.

(80—2)

Kundmachung.

Am 1. März 1873 wird in Sittich (Zatična) ein k. k. Postamt ins Leben treten, welches sich mit dem Brief- und Fahrpostdienste zu befassen und mittelst täglicher Botengänge mit Pöfendorf die Verbindung zu erhalten hat.

Den Bestellungsbezirk desselben haben folgende Ortschaften zu bilden.

Nr. 1958.

Dorf Sittich mit den Höfen Bresovic und Maierhof, Bir, Griže, Mekine, Gaberje, Potok, Dobrava, Pristava, Metnaj, mit der Kotte Pottok, Debeče, Goritica, Gredek, Dbočino, Planina, Polane und Sello.

Triest, am 12. Februar 1873.

k. k. Postdirection.

Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 43.

(410—1)

Nr. 521.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Reifnitz wird im Nachhange zu dem Edicte vom 2. Dezember 1872, Z. 6305, in der Executionssache der k. k. Finanzprocuratur in Laibach nom. Aarars und Grundentlastungsfondes gegen Mathias Merhar von Niederdorf peto. 28 fl. 5 kr. c. s. c. bekannt gemacht, daß die Feilbietungs-rubriken für den Johann Kromar'schen Nachlaß und für Franz Dejak respect. dessen Erben dem ihnen zum curator ad actum bestellten Johann Kromar von Niederdorf zugestellt worden sind.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 3ten Februar 1873.

(398—1)

Nr. 19963.

Bekanntmachung

an Georg Dovák und Valentin Wetsch.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird den Georg Dovák und Valentin Wetsch, unbekanntes Aufenthalts, hiemit bekannt gegeben, daß für dieselben infolge Gesuches der k. k. priv. Actiengesellschaft Lehnam-Josefthal de praes. 19. November 1872, Z. 19.963, behufs lastenfrier Abschreibung der Parzelle Nummer 160, mit 747 IB, von der Realität Ref.-Nr. 3 ad St. Peter Tom. II, Folio 17, Herr Dr. Josef Sajovic, Advocat hier, als curator ad actum bestellt und demselben der diesbezügliche Bescheid zugestellt worden sei.

Dieselben werden demnach aufgefordert, ihre allfälligen Einsprüche gegen die beabsichtigte lastenfrie Abschreibung der vorbezeichneten Waldparzelle Nr. 160 mit 14 IB von der Realität, Ref.-Nr. 3 ad St. Peter

binnen 45 Tagen

um so gewisser hiergerichts abzugeben, widrigenfalls dieselben als in die lastenfrie Abschreibung einwilligend und die ihnen zustehenden Pfandrechte in Ansehung dieser Parzelle aufgebend angesehen werden würden.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 25. November 1872.

(429—1)

Nr. 1302.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte Feistritz wird im Nachhange zu den Edicten vom 20. November 1872, Z. 10.047, und vom 11. Jänner 1873, Z. 280, bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Mathias Valencic, einverständlich mit dem Executen Herrn Franz Tomšic, die mit Bescheide vom 20. November 1872, Zahl 10.047, auf den 14. Februar 1873 angeordnete zweite executive Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 570 ad Herrschaft Adelsberg mit dem Weisake für abgehalten erklärt worden, daß es lediglich bei der dritten auf den

14. März 1873

angeordneten Feilbietung sein Verbleiben habe.

k. k. Bezirksgericht Feistritz, am 8ten Februar 1873.

(395—1)

Nr. 594.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Kirchenvorsteherung, durch Herrn Dr. Pojar von Wippach, in der Executionssache gegen Josef Terčel von Erzel, wegen schuldigen 1227 fl. 27 1/2 kr. c. s. c. die mit Bescheid vom 23. Juni 1872, Z. 1535, bewilligte und mit Bescheid vom 10ten Dezember 1872, Z. 5384, auf den 6ten d. M. übertragene dritte parzellenweise Versteigerung der dem Executen gehörigen Realität im Einverständnis beider Theile auf den

17. März 1873,

um 9 Uhr vormittags in loco der Realität, übertragen.

k. k. Bezirksgericht Wippach, am 7ten Februar 1873.

(389—1)

Nr. 235.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes hier die exec. Versteigerung der dem Bartelma Malensel von Freithof gehörigen, gerichtlich auf 145 fl. geschätzten, im Grundbuche Höflein sub Urb.-Nr. 380, Ref.-Nr. 380, Einl.-Nr. 427 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

13. März,

die zweite auf den

16. April

und die dritte auf den

16. Mai 1873,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu handlen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 15. Jänner 1873.

(424—1)

Nr. 4659.

Executive Feilbietung.

Vom dem k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Johann Polorn, als Nachhaber der Gewerkschaft Feistritz, gegen Mina Sabja von Terela Nr. 9 wegen aus dem Zahlungsauftrage vom 25. März 1872, Z. 1140, schuldigen 42 fl. 90 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der der letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Belde Urb.-Nr. 1155 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswert von 1560 fl. ö.

W., gewilliget und zur Vornahme derselben die exec. Feilbietungs-Tagssatzungen auf den

15. März,

15. April und

16. Mai 1873,

jedesmal vormittags um 9 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Vicitationsbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 29. Dezember 1872.

(403—2)

Nr. 20.589.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Handlungshauses Nikolaus Reher in Laibach die executive Feilbietung der der Marianna Komar von Malawas gehörigen, gerichtlich auf 1020 fl. geschätzten, im Grundbuche ad Magistrat Laibach sub Ref.-Nr. 233, Tom. V, Fol. 109 vorkommenden Realität peto. 2964 fl. s. A. bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

12. März,

die zweite auf den

16. April

und die dritte auf den

17. Mai 1873,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr in der Gerichtskanzlei, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu handlen der Vicitationscommission zu erlegen hat, so wie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach, am 6. Dezember 1872.

(288—3)

Nr. 6393.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die executive Feilbietung der dem Mathias Oberjar von Slatenek gehörigen, gerichtlich auf 1850 fl. geschätzten und im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb.-Nr. 647 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die dritte Feilbietungs-Tagssatzung, und zwar auf den

7. März 1873,

vormittags um 10 Uhr, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu handlen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 2ten Dezember 1872.

(188—3)

Nr. 6449

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Johann Verderber'schen Erben, durch Dr. Wenediker, die exec. Feilbietung der dem Johann Merše von Willingrain gehörigen, gerichtlich auf 870 fl. geschätzten und im Grundbuche der Herrschaft Reifnitz sub Urb.-Nr. 730 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die Feilbietungs-Tagssatzung auf den

8. März 1873,

vormittags um 10 Uhr im Orte der Gerichtskanzlei, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu handlen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuche-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 3ten Dezember 1872.

(388—3)

Nr. 187.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Peter Majdic von Oberjar'sche die exec. Versteigerung der dem Blas Kuster von Dscheuf gehörigen, gerichtlich auf 2575 fl. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Mischelstetten sub Urb.-Nr. 299, Einl.-Nr. 879 vorkommenden Realität peto. 156 fl. 13 kr. c. s. c. bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

10. März,

die zweite auf den

15. April

und die dritte auf den

15. Mai 1873,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts, mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10perc. Badium zu handlen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuche-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 14. Jänner 1873.